Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 65/177/2014

Federführung: Abt. 65 - Hochbau	Datum: 20.05.2014
Verfasser: Gregor Raabe	AZ: 6/65- Ra/Has

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Bau-, Verkehrs-, Planungs- und Umweltausschuss	05.06.2014	Vorberatung
Verwaltungsausschuss	24.06.2014	Entscheidung

Gegenstand der Vorlage

Zustimmung zu Bauvorhaben; Neubau und Änderungsanträge landwirtschaftlicher Bauvorhaben, An den Teichen 27

Sachverhalt:

Beantragt sind auf der landwirtschaftlichen Betriebsstelle An den Teichen 27 mehrere Bauvorhaben.

1. Änderung des Güllerundbehälters mit Foliendachkonstruktion (Gebäude 8) mit einer Erhöhung der genehmigten Seitenwände von 5 m auf 7 m. Damit wird das Lagervolumen von 2.596 m³ auf 3.634 m³ erhöht.
2. Errichtung eines Güllevorratsbehälters (Gebäude 11) mit einem Volumen von ca. 38 m³ neben dem bestehenden Technikgebäude. Der Güllevorratsbehälter wird als Keller mit den Abmessungen von ca. 3,7 x 5 x 3,15 m hergestellt.
3. Änderung des Fermenters (Rundbehälter mit Foliendachkonstruktion) mit einer genehmigten Seitenwandhöhe von 5 m auf 7 m. Der Behälter hat eine genehmigte Grundfläche von 523 m². Mit der Änderung erhöht sich das Volumen von 2.547 m³ auf ca. 3.567 m³.
4. Änderung der genehmigten Fahrsiloanlage (Gebäude 13) durch Einbau von zwei zusätzlichen 3 m hohen Trennwänden in zwei etwa gleich große Fahrsiloflächen.

Die aufgeführten baulichen Maßnahmen sind bereits abgeschlossen und müssen jedoch nachträglich genehmigt werden.

Der unter Nr. 1 aufgeführte Güllerundbehälter ist Teil einer genehmigten Sauenmastanlage und privilegiert gem. § 35 BauGB.

Auch die unter Nr. 2 – 4 aufgeführten Maßnahmen sind Teil einer genehmigten Biogasanlage und damit privilegiert (§ 35 Abs. 1 Nr. 6).

Die Planung bzw. die geänderte Ausführung wird in der Sitzung vorgestellt. Der Anlagenstandort der Baumaßnahme liegt in Märschendorf im Außenbereich. Im Flächennutzungsplan '80 der Stadt Lohne ist die Hofstelle als Fläche für die Landwirtschaft ausgewiesen. Die Bauvorhaben sind gem. § 35 Abs. 1 Nr. 4 und 6 BauGB zu beurteilen.

Beschlussvorschlag:

Das Einvernehmen zu den beantragten Änderungen wird erteilt.

Gerdesmeyer